

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

SlowMe - Stand August 2026

Anbieterin

SlowMe

vertreten durch Gioia Wermescher

Jochim-Sahlig-Weg 39

22549 Hamburg

E-Mail: gioia@slowme.de

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über entgeltliche Coaching-, Mentoring-, Beratungs- und digitale Angebote von SlowMe, die unmittelbar zwischen SlowMe und Kundinnen oder Kunden geschlossen werden. Abweichende Bedingungen der Kundin oder des Kunden gelten nur, wenn SlowMe ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt hat.

Soweit Produkte oder Leistungen eines Drittanbieters - insbesondere d■TERRA - über dessen eigenes Bestell- oder Vertragssystem erworben werden, kommt der entsprechende Vertrag mit diesem Drittanbieter zustande. Für diesen Vertrag gelten dessen Vertragsbedingungen; diese AGB regeln nicht den Warenkauf bei d■TERRA.

2. Vertragsschluss

Die Darstellung von Angeboten auf Webseiten, Verkaufsseiten oder in sozialen Medien stellt grundsätzlich noch kein verbindliches Vertragsangebot dar. Ein Vertrag kommt nach dem jeweils vorgesehenen Buchungsprozess, insbesondere durch Annahme einer Buchung, ausdrückliche Bestätigung oder Abschluss des eingesetzten Bestellvorgangs, zustande. Bei individuell vereinbarten Leistungen ergeben sich Inhalt, Umfang, Beginn und Vergütung zusätzlich aus der jeweiligen Angebots- oder Buchungsbestätigung.

3. Leistungen und Mitwirkung

Gegenstand des Vertrags ist die jeweils beschriebene Coaching-, Mentoring-, Beratungs- oder digitale Leistung. SlowMe schuldet die vereinbarte Leistung, nicht einen bestimmten persönlichen, gesundheitlichen, beruflichen oder wirtschaftlichen Erfolg. Coaching und Mentoring setzen die eigenverantwortliche Mitwirkung der Kundin oder des Kunden voraus.

Die Angebote von SlowMe ersetzen keine ärztliche Behandlung, Psychotherapie oder sonstige notwendige medizinische Versorgung. Soweit im Einzelfall heilkundliche psychotherapeutische Leistungen ausdrücklich vereinbart werden, gelten hierfür die hierfür getroffenen individuellen Vereinbarungen und die gesetzlichen Vorgaben.

4. Digitale Inhalte und Zugänge

Bei digitalen Inhalten, Online-Programmen, Aufzeichnungen, Audios, Arbeitsmaterialien oder Mitgliederbereichen erhält die Kundin oder der Kunde ein einfaches, persönliches und nicht übertragbares Nutzungsrecht für den vereinbarten Nutzungszeitraum. Zugangsdaten und urheberrechtlich geschützte Inhalte dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung von SlowMe nicht an Dritte weitergegeben, veröffentlicht, vervielfältigt oder kommerziell genutzt werden.

Zeitpunkt und Dauer der Bereitstellung richten sich nach der jeweiligen Angebotsbeschreibung oder individuellen Vereinbarung. Zwingende gesetzliche Rechte, insbesondere bei digitalen Produkten, bleiben unberührt.

5. Vergütung und Zahlung

Es gilt der bei Vertragsschluss ausgewiesene oder individuell vereinbarte Preis. Zahlungsweise, Fälligkeit und gegebenenfalls vereinbarte Raten ergeben sich aus der jeweiligen Angebots-, Buchungs- oder Zahlungsseite beziehungsweise der individuellen Vereinbarung. Eine vereinbarte Ratenzahlung ändert grundsätzlich nichts an der vereinbarten Gesamtvergütung, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

6. Termine, Absagen und Ausfall

Für individuell vereinbarte Live- oder 1:1-Termine gelten die im konkreten Angebot oder bei Terminvereinbarung mitgeteilten Absage- und Umbuchungsbedingungen. Fehlt eine besondere Regelung, sollen Terminänderungen möglichst frühzeitig abgestimmt werden. Gesetzliche Rechte der Vertragsparteien bleiben unberührt.

7. Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbraucherinnen und Verbraucher haben bei Fernabsatzverträgen grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht, soweit keine gesetzliche Ausnahme greift oder das Widerrufsrecht nach den gesetzlichen Voraussetzungen erlischt. Über das Widerrufsrecht wird gesondert nach den gesetzlichen Vorgaben informiert.

Bei Dienstleistungen kann SlowMe vor Ablauf der Widerrufsfrist nur dann auf ausdrücklichen Wunsch vorzeitig mit der Leistung beginnen, wenn die hierfür erforderlichen Erklärungen vorliegen. Bei nicht auf einem körperlichen Datenträger bereitgestellten digitalen Inhalten gelten für einen vorzeitigen Beginn und ein mögliches Erlöschen des Widerrufsrechts die gesetzlichen Voraussetzungen.

8. Eigenverantwortung und Hinweise

Die Kundin oder der Kunde entscheidet eigenverantwortlich, in welchem Umfang Impulse, Übungen und Empfehlungen umgesetzt werden. Angaben zu Achtsamkeit, Stressprävention, ätherischen Ölen, Routinen oder Lebensführung sind im Rahmen des jeweiligen Angebots einzuordnen und stellen, soweit nicht ausdrücklich eine entsprechende heilkundliche Leistung vereinbart wurde, keine individuelle medizinische Diagnose oder Behandlungsempfehlung dar.

9. Urheberrecht

Unterlagen, Videos, Audios, Texte, Konzepte, Übungen und sonstige Inhalte von SlowMe sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe, Vervielfältigung, Veröffentlichung, Bearbeitung oder gewerbliche Nutzung über den vertraglich eingeräumten Zweck hinaus bedarf der vorherigen Zustimmung von SlowMe.

10. Haftung

SlowMe haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und in sonstigen Fällen zwingender gesetzlicher Haftung. Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Zwingende gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.

11. Datenschutz

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten enthält die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung auf slowme.de.

12. Verbraucherstreitbeilegung

SlowMe ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen, soweit keine gesetzliche Verpflichtung im Einzelfall besteht.

13. Schlussbestimmungen

Es gilt deutsches Recht unter Wahrung zwingender Verbraucherschutzvorschriften des Staates, in dem eine Verbraucherin oder ein Verbraucher ihren beziehungsweise seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat. Zwingende gesetzliche Gerichtsstände bleiben unberührt.

Stand: August 2026

Hinweis: Diese Fassung ist auf das aktuell beschriebene SlowMe-Geschäftsmodell zugeschnitten. Sie ersetzt keine individuelle anwaltliche Rechtsberatung. Vor produktivem Einsatz sollte insbesondere der konkrete Checkout-/Buchungsprozess (Widerruf, Leistungsbeginn, digitale Inhalte, Ratenzahlung und ggf. Dauerschuldverhältnisse) rechtlich geprüft werden.